

Regierung von Niederbayern

Regierung von Niederbayern - Postfach - 84023 Landshut



1. Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg

Ihr Zeichen –Ihr Schreiben v.	Bitte bei Antwort angeben			
27-8724.313736/2009	Unser Aktenzeichen	(08 71) 8 08 -	E-Mail	Landshut,
23.04.2009	50	Telefon: 1845	dieter.haslbeck@	12.05.2009
		Telefax: 1858	reg-nb.bayern.de	

EG-Richtlinie 2002/49/EG - Bericht zum Stand der Lärmaktionsplanung an der A3 bzw. A92 im Bereich der Stadt Deggendorf

Anlage: 2 Lagepläne

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Regierung von Niederbayern als zuständige Behörde für die Erstellung von Lärmaktionsplänen an Bundesautobahnen wird für den Bereich der Stadt Deggendorf keinen Lärmaktionsplan erstellen.

Die Prüfung hat ergeben, dass im Gemeindegebiet der Stadt Deggendorf 71 Anwohner von Pegeln betroffen sind, die über den Auslösewerten von 70 dB(A) für den L_{DEN} oder 60 dB(A) für den L_{Night} liegen.

Die Betroffenen Anwohner verteilen sich jedoch auf eine Strecke von ca. 6 km entlang der A3 (siehe beiliegende Lagepläne):

- | | |
|--|---------------|
| • Gstocketwiesenstraße: | 4 Betroffene |
| • Brunnwiesenstraße: | 3 Betroffene |
| • Altholzstr. / Unterer Sommerfeldweg: | 22 Betroffene |
| • Hengersberger Straße: | 18 Betroffene |
| • Halbmeile: | 24 Betroffene |

geschrieben:	50/Hammerl	zur Post gegeben am:	_____
gelesen:	_____	mit Telefax voraus am:	_____
Bearbeiter:	50/Hammerl	mit Email voraus am:	_____
Dokument:	\\rnb-sv-nas\HOMES\$\rnb-haslbeck\Eigene Dateien\Umgebungsärmrichtlinie\Berichte an EU\Bericht LfU April-09\Deggendorf Bericht ans LfU zum Stand der Lärmaktionsplanung 12-05-09.doc		

Eine kleinräumige Konzentration von 50 oder mehr Betroffenen, welche den umfangreichen Aufwand für eine Lärmaktionsplanung rechtfertigen würde, ist im Stadtgebiet Deggendorf nicht vorhanden. Nach Auskunft der Autobahndirektion Südbayern (Außenstelle Regensburg) wurde für alle Anwesen, an denen die Sanierungswerte (72 / 62 dB(A) bzw. 70 / 60 dB(A) berechnet nach RLS 90) überschritten sind, der Einbau passiver Schallschutzmaßnahmen (Schallschutzfenster) angeboten. Es haben sich zwar nicht alle betroffenen Hauseigentümer beteiligt, es ist jedoch davon auszugehen, dass sich die Anzahl der Betroffenen in den einzelnen Teilabschnitten weiter verringert hat. Detaillierte Informationen werden der Regierung von Niederbayern von der Autobahndirektion Südbayern zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Haslbeck
Technischer Amtsrat

Betroffenenzahlen Deggendorf

